



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 30, Sanierung einer Feldwegüberführung bei Bad Waldsee

04.05.2017

RP Tübingen hat am 2. Mai 2017 mit der Sanierung der Feldwegüberführung über die B 30 begonnen.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat am 2. Mai 2017 mit der Sanierung der Feldwegüberführung über die B 30 im Zuge des Rotkreuzwegs in Bad Waldsee begonnen.

Die Erhaltungsmaßnahme wird in zwei Bauabschnitten ausgeführt. Im ersten Bauabschnitt werden seit Dienstag die Bauwerkskapfen, der Fahrbahnbelag und die Abdichtung des Überbaus sowie das Gelände erneuert. Von diesen Arbeiten, die rund drei Monate dauern, ist maßgeblich die Zufahrt zum Friedhof am Schorren betroffen. Der motorisierte Verkehr wird in dieser Zeit über die Richard-Wagner-Straße, die Wolfegger Straße und die Verbindungswege zwischen Neuurbach über Wolpertsheim zum Friedhof umgeleitet. Fußgänger können die Brücke mit Ausnahme weniger Tage während der gesamten Bauzeit überqueren.

Ab Anfang August 2017 werden in einem zweiten Bauabschnitt über die Dauer von acht Wochen Arbeiten an der Brückenunterseite ausgeführt. Dabei werden z. B. vorhandene Betonschäden beseitigt, Risse verpresst und die teilweise defekten Brückenlager repariert. Während der Arbeiten wird auf der B 30 eine halbseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung eingerichtet.

Die Kosten der Baumaßnahme betragen rund 300.000 € und werden vom Bund getragen.

Das Regierungspräsidium bittet für die sich aus den Arbeiten ergebenden Verkehrsbeeinträchtigungen um Verständnis.

Weitere Informationen können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071 757-3076, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung [Pressemitteilung](#) [Pressemitteilung](#)

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien